



KIRCHENMUSIK – KONZERTE – MUSIKGOTTESDIENSTE

Kirchenmusik der Kirchengemeinde Clausthal

Mi, 04. Sept. 2019, 19:00 Uhr,
 Rehasentrum Oberharz,
 Schwarzenbacher Str. 19,
 Raum der Stille:
 LIEDER FÜR DIE SEELE
 Singen macht den Kopf frei!
 Singen bewegt!
 mit *Andrea Siuts, Udo Wesche und Arno Janssen*

St. Salvatoris im Herzen von Zellerfeld

ST. SALVATORIS-SERENADEN 2019

12. September	Flötzenensemble „Quintessenz“
26. September	Gitarrenschüler*innen unter der Leitung von Cordula Hörnelju
10. Oktober	Trommelgruppe SaSaZe
24. Oktober	Konzertlesung mit Dr. Heiner Wajemann und Frank Liesen

2. u. 4. Do im Monat 18 Uhr **St.-Salvatoris-Kirche**
 Bismarckstraße/Goslarische Straße
 Clausthal Zellerfeld

Kirchenmusik in der Dorfkirche Buntenbock

Sonntag, 29. Sept., 17:00 Uhr
 Musik in der Dorfkirche:
 KONZERT
 mit dem *Ensemble Bubo 150*
 Orchester- und Kammermusik von Wolfgang Amadeus Mozart

Sonntag, 20. Okt., 17:00 Uhr
 Musik in der Dorfkirche:
 OFFENES SINGEN
 mit *Udo Wesche und Arno Janssen*

Sonntag, 01. Dez., 17:00 Uhr
 Musik in der Dorfkirche:
 ORGELMUSIK UND LESUNGEN
 ZUM 1. ADVENT
Andrea Siuts und Jutta Reusing – Lesungen, Arno Janssen – Orgel

In Charakter und Tradition sind diese Musiken in der Dorfkirche nun schon seit mehreren Jahren sehr beliebte Sonntagsausklänge im Oberharz. Zur Musik in der Dorfkirche gehört jeweils auch eine „Pausengeschichte“ und freier Eintritt.

Das Hahnenkleer Carillon braucht Hilfe

Im Jahr 2002 begann der Einbau des Glockenspiels in den Turm der Stabkirche. Damals konnten die Glocken des alten automatischen Spiels genutzt und ergänzt werden. Nach zahlreichen Einzelspenden und mit Unterstützung der Klosterkammer Hannover konnten wir dann 2005 das nun 49 Glocken umfassende Carillon einweihen. Seitdem erfreut das Turmglockenspiel die vielen Besucherinnen und Besucher unserer Kirche. Wanderer berichten, wie sie die Glocken im Wald gehört haben und dann angenehm eingestimmt zur Stabkirche kamen.

Das Carillon empfängt die Gottesdienstbesucher auf dem Weg zur Stabkirche, erklingt bei großen Abendkonzerten mit internationalen Künstlern und begleitet so das geistliche und kulturelle Leben im Oberharz und darüber hinaus. Wir haben uns als Konzertort für Glockenspiel weltweit einen guten Ruf erarbeitet, da die Kombination aus sehenswerdiger Kirche, die Ruhe der Umgebung und einem sehr interessierten Publikum viele Glockenspieler anzieht und begeistert.



Bigen Anschlag und damit ein musikalischeres Spiel der Glocken zulassen. Das Hahnenkleer Carillon kann dann als Konzertinstrument wesentlich aufgewertet werden und wird für viele Jahre unsere Gemeinde und ihre Gäste erfreuen.

- Folgende Arbeiten sind nötig:**
- Demontage des Spieltischs und der gesamten Spielmechanik
 - Anfertigen neuer Richthebel aus rostfreiem Stahl
 - Ersetzen der Glockenklöppel und ihrer Aufhängungen
 - Stabilisierung der Aufhängebalken
 - Umbau des Spieltisches
 - Ersetzen der Zugdrähte
 - Montage der neuen Spielmechanik

Die voraussichtlichen Kosten hierfür werden sich auf ca. 90.000 € belaufen.

Um diese Summe aufbringen zu können, brauchen wir als Gemeinde dringend Ihre Hilfe!

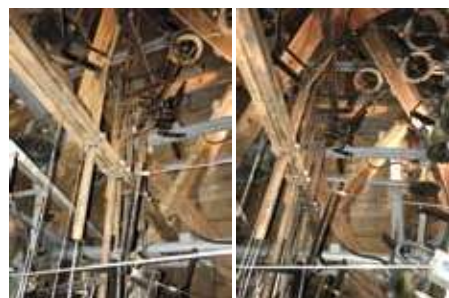
Tonpatenschaft

Werden Sie Tonpatin/Tonpate; übernehmen Sie eine Patenschaft für einen unserer 49 Töne (h1, c1, d1 chromatisch bis c6).

Für 200,- € bekommen Sie eine Spendenurkunde und wir nennen Sie auf einer Spendertafel im Glockenturm am Spieltisch. Schreiben Sie Ihren Wunschton einfach an: turm-glockenspiel@gmx.de.

Unsere Kontoverbindung: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hahnenkleer Sparkasse Hildesheim/Goslar/Peine - IBAN: DE52 2595 0130 0008 0006 06 Stichwort: „Carillon“

Vielen Dank für alle kleinen und großen Spenden!



Doch die Jahre sind nicht spurlos am Instrument vorbeigegangen. Rost macht uns zu schaffen und es ist zunehmend schwer, das Instrument spielbar zu halten. Der Zugang ist durch die Enge im Turm sehr kompliziert. Wir sind zu dem Schluss gekommen, dass eine grundsätzliche Überarbeitung der Verbindung zwischen Spieltisch und Glocken notwendig ist, um das Instrument auch in Zukunft verlässlich erklingen zu lassen.

Die Firma Eijsbouts aus den Niederlanden hat zudem neue Techniken entwickelt, die einen sehr gleichmä-